

Avis.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir seit 1. Mai d. J. die zeitlich unter der Firma **S. S. Burckhardt** bekannte

**Essig-Sprit-Fabrik und Destillation,
Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Handlung**
känflich übernommen und mit heutigem Tage unter der Firma
Gebrüder Lange

eröffnet haben.
Wir bitten ein geehrtes Publikum bei Bedarf in unseren Fabrikaten und Artikeln um gefällige
Zunwendung.

**Gebrüder Lange
in Strehla a. d. Elbe.**

Gebrüder Lange in Strehla

empfehlen ihr großes Lager von
**ff. rohen Caffer's, à Pfd. 110 bis 160 Pf.,
ff. geröst. Caffer's, à Pfd. 150 bis 200 Pf.,
ff. Zucker in Broden und gemahlen**
zu den billigsten Preisen. — Bei Entnahme von 5 Pfunden entsprechenden Rabatt.

Auction.

Mittwoch, den 17. d. M., von Vormittags 9 Uhr an, sollen im Gasthof „zum Kronprinz“ folgende Gegenstände, als: 1 Schreibsecretär, 1 Kleidersecretär, 1 Kleiderschrank, 1 Ottomane, 3 Kommoden, 1 Näh-, 2 Wasch-, 1 runder und andere Tische, 1 Parthie Rohr- und Polsterstühle, wobei ein 1/2 Dyd. feinere, 4 Bettstellen, 1 Paraventisch, Kleiderstüde, Spiegel, Kleidungsstücke, Porzellan und Steingut, Bilder, 6 Mille Cigarren und 200 Stück Bierflaschen; ferner wegen Geschäftsaufgabe: 1 Parthie Lama, Barcent, gedruckte Schürzen, Chang, Fäuzen, baumwollenes und wollenes Garn, Vorhemden und anderes mehr, gegen Barzahlung versteigert werden.
Eduard Kühne, Auctionator.



Nähmaschinen aller bewährter Systeme, als:
Original-Powe, Singer, Wheeler & Wilson, Grover & Baker,
Circular-Maschine, „Little Wander“, Lincoln etc., sowie Zwirn,
Seide, Nadel, Del für Nähmaschinen hält fortwährend Lager zu Fabrikpreisen

F. H. Springer in Riesa.

Um Unbemittelten die Wohlthat einer Nähmaschine möglich zu machen, vermiethe ich auch solche unter der günstigsten Bedingung.

G. F. Förster, Riesa und Ostrau,

empfehl zu billigsten Preisen:

Aufgeschlossenen Peru-Guano von Ohlendoff & Co., Hamburg,
Ammonial-Superphosphat,
Spodium-Superphosphat,
Sedämpftes Bayer'sches Knochenmehl,
Stäckerter Kalisalz,
Pa. engl. und franz. Dachziegel in allen Farben,
Pa. engl. Portland Cement.

unter
Garantie
des
Gehalts,

Gesellschaft zu gegenseitiger Hagelschädenvergütung in Leipzig.

Die seit 1824 ununterbrochen arbeitende Gesellschaft bringt sich den Herren Landwirthen hiermit in Erinnerung, indem sie bemerkt, daß sie im Jahre 1875 ohne Nachschuß abschließen konnte. Die nicht bedeutende Mehrausgabe wurde aus dem Reservefond gedeckt, der jetzt noch circa 141,000 Mark beträgt. Alles Weitere ist entweder durch die unterzeichnete Direction oder die Herren Agenten zu erfahren.
Leipzig, Frühjahr 1876.

Die Direction.

Dr. Udo Schwarzwälder, Bevollmächtigter.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend empfiehlt sich zur Aufnahme von Versicherungen
Riesa.

**J. G. Hänisch,
Pausierstraße Nr. 214.**

**Baumpfähle,
sowie schöne fichtene Stangen**
von 2 bis 6 Cmt. Stärke verkauft

E. Kelch, Baumeister,
wohnhaft bei Getreidehändler **L. Taudert & Coles**
am Bahnhof Stauchitz.
Gleichzeitig empfiehlt sich der Obige zur Aus-
führung aller vorkommenden **Maurer-
und Zimmerarbeiten** in Accord und Tagelohn.

Rittergut Riesa

hat noch einen Posten sehr schöne, mehrreiehe
Speise-Kartoffeln,
gleichviel ob im Ganzen oder centnerweise, abzugeben.

Duxer Braunkohlen
verkauft ab Schiff, Stückkohlen à Hectoliter 75 S,
Ferdinand Hering.

**Gute Böhmishe
Duxer Braunkohle**
verkauft vom Schiff Stückkohle à D. 1 M.
50 S, Mittelkohle à D. 1 M. 30 S.
Carl Heinze.

10 Stück Ferkel,
englische Race, sind zu verkaufen Freitag,
den 19. d. M., beim
Gutsbesitzer **Carl Rammann** in Poppitz
b. Riesa.

1 Käufer steht zum Verkauf in Nr. 8 in Döberfen.

Berühmtes Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräffler's Schwedische Zahntropfen, à Flacon 60 S. Recht zu haben
in Riesa bei **Ferd. Bergmann.**

Müttern

ist als billige vorzüglich bewährte Speise für
ihre Kleinen die wissenschaftlich werthvolle
Kindernahrung Timpe's Kraftgrisd
dringend zu empfehlen und ein Versuch
jedenfalls anzurathen.

Paket à 40, 80 und 160 Pf., in der
Apothete zu Riesa.

**Pferdezahn-Mais,
Wicken
Gelbe Lupinen
Saidelorn,
Lein, weiß und blau blühend,** } zur Saat,
eine hochwachsende Waare,
empfehl zu möglichst billigen Preisen
Riesa. **F. G. Hering.**

Mützen in Stoff und Seide
neuester Façon, empfehl billigst das **Kleider-
magazin** von **S. Liesche,**
am Altmarkt.

F. S. Springer in Riesa
empfehl billigst: **Sonn- und Regenschirme** in
größter Auswahl.

Gute saure Gurken
verkauft **A. Hennig, Ecke der Bahnhofstraße.**

Bier!
Mittwoch, den 17. Mai, früh, wird in der
Schloßbrauerei Braubier gefüllt.

Maurer,
geübte Ziegelarbeiter, finden Beschäftigung bei
S. Wolf, Maurermeister.

2 Schuhmachergehilfen,
gute Arbeiter, erhalten dauernde Arbeit bei
S. Richter, Gröba.

Ein kräftiges
Kindermädchen
wird sofort zur Wartung eines Kindes gesucht von
Gustav Fehrmann, Richter.

Ein anständiger Herr findet
Schlafstelle
bei **S. Steinbach, Hauptstraße 233.**

5000 Thaler
werden auf sichere Hypothek zu leihen gesucht.
Näheres zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Münch's Restauration.

Dienstag, den 16. Mai,
Schlachtfest,
früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends **Schwens-
knöchel mit Klößen.**

Zugelaufen
ein brauner Hund. Abzuholen Hauptstraße
Nr. 135 a.

Diana den 16./6. i. M.

Freireligiöse Gesinnungsgenossen
werden ersucht, Mittwoch, den 17. d. M., in
der **Storl'schen Restauration** recht zahlreich zu
erscheinen.

Ich bitte das **Wäschnädchen E.... W....**
um eine Photographie in dem schwarzen geborgten
Kleid von der **Fräul. B.... Et. Et.**

S. S.
Wenn Gäste willkommen, warum
nicht **Militär?** Das sind wohl keine
Gäste? — **F. P.**